

Nr. 119
Oktober 2015

GENOSSENSCHAFTS

echno

DIE
GENOSSENSCHAFT
für Ihre Region

Wohnungsbau
Genossenschaft

Erfurt.



Mit dieser Ausgabe erhalten Sie Ihren
WbG-Kalender 2016 mit Erfurter Veran-
staltungstipps.

WbG-Baureport – Seite 6

Modernes Breitbandnetz
geht in Betrieb – Seite 10

WbG-Zooparkwochenende – Seite 12



Impressum

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsbau-
Genossenschaft "Erfurt" eG
Johannesstraße 59, 99084 Erfurt

Telefon (0361) 7472-0, Fax: (0361) 7472-105,
www.wbg-erfurt.de, info@wbg-erfurt.de

Redaktion: Uwe Walzog (WbG),
WA Kleine Arche GmbH

Redaktionsanschrift: WbG "Erfurt" eG,
Redaktion „echo“, Johannesstraße 59,
99084 Erfurt, echo@wbg-erfurt.de

Layout: Werbeagentur Kleine Arche GmbH,
www.kleinearche.de

Bilder: WbG "Erfurt" eG, WA Kleine Arche
GmbH, fotolia.com, S. 9 Uwe Schlick – www.
pixelio.de, S. 8 mertcan – shutterstock.com

Druck: Druckhaus Gera GmbH

Auflage: 8.500 Stück

gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 %
Altpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel

Neuer Preis und freie Plätze im Theaterbus

Im Theater Meiningen wird am 6.11.2015 die Märchenoper „Hänsel und Gretel“ gezeigt.

Neuer Gesamtpreis einschl. Besuch Theatermuseum 39,- Euro/Person.

Abfahrt Erfurt Europaplatz 13.30 Uhr, Intercity 14.00 Uhr.

Telefonische Anmeldung ist noch möglich unter 0361/7467480



SERVICEPARTNER
AKTUELL



13. Dezember 2015

GOSLAR



- Besuch des Museums Rammelsberg
- Besuch der Kaiserpfalz
- Besuch des Weihnachtsmarktes in Goslar

Abfahrt: 7:30 Uhr InterCityHotel/Hbf
8:00 Uhr Europaplatz

Preis: 40 € p.P.

(inkl. Eintrittspreise Rammelsberg
und Kaiserpfalz)

Onlineanmeldung:
Unter www.kleinearche.de/download
Formular herunterladen – ausfüllen – per
E-Mail an info@kleinearche.de schicken.

Sonntagsausflug nach Goslar



Foto: Jan Belger, pixelio.de

Es gibt nur wenige Städte, in denen sich Weihnachtsmarkt und liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser zu einem Gesamtbild verbinden, was jährlich tausende von Besuchern magisch anzieht. Doch das weihnachtliche Goslar hat noch mehr zu bieten. Unser Besuch beginnt im Museum Rammelsberg, einem der bedeutendsten Industriedenkmäler Deutschlands und Weltkulturerbe. An diesem Wochenende gibt es dort etwas ganz besonderes zu erleben, den „Weihnachtlichen Rammelsberg“ mit einem Weihnachtsmarkt über und unter Tage.

Vor über 1.000 Jahren wurde die Kaiserpfalz errichtet. Sie ist eines der bedeu-

tendsten Denkmale weltlicher Baukunst und sie ist ein Muss für jeden Goslar-Besucher. So ist es jedenfalls auf Goslars Internetseite zu lesen. Deshalb werden auch wir die vorweihnachtliche Stimmung unterbrechen, um mehr über Kaiser und Pfalz zu erfahren.

Mit Appetit auf den nächsten Glühwein beginnt danach der Besuch des Weihnachtsmarktes der Stadt und wenn um 18.00 Uhr der Bus und vielleicht der reservierte 2. Bus wieder Richtung Erfurt startet, werden alle Reisenden weder hungrig noch durstig, aber bestimmt sehr müde sein.

echo-Redaktion

ANMELDUNG FÜR BUSREISEN

Bitte füllen Sie dieses Formular aus.

Rücksendung bis 29.10.2015 an:
Werbeagentur Kleine Arche GmbH
Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt
Tel. 0361/7467480

Die Bezahlung erfolgt im Bus.
Eine Mindestteilnehmerzahl von
40 Personen ist erforderlich.

Goslar 13. Dezember 2015

Name

Vorname

Straße, Nr, Wohnungs-Nr.

PLZ/ Ort

Telefon

E-Mail, wenn vorhanden

Ich melde weitere Personen an.

Namen der Mitreisenden

Sehr geehrte Mitglieder, Mieter und Freunde unserer Genossenschaft,



sicheres Wohnen ist ein hohes Gut. Dass dies keine Selbstverständlichkeit ist, wissen insbesondere unsere ältesten Mitglieder, die den 2. Weltkrieg und die Nachkriegszeit miterlebt haben, aus eigener Erfahrung. Millionen von Flüchtlingen und Vertriebenen waren in den Nachkriegsjahren auf der Suche nach einer Bleibe nach Deutschland gelangt. Es war eine große Herausforderung, diesen Menschen Unterkunft, Nahrung und Arbeit zu geben, sie in das tägliche Leben zu integrieren und ihnen Perspektiven zu bieten.

Aber auch das geteilte Deutschland brachte Millionen Menschen dazu, sich auf den Weg zu machen, auf die Suche nach einer anderen Heimat. Solidarität und Hilfsbereitschaft ist den „Ostflüchtlingen“ begegnet, die ihr Heim und ihre wirtschaftliche Lebensgrundlage in Ostdeutschland aufgegeben haben, um einen Neuanfang in Freiheit in Westdeutschland zu wagen.

Und nun erreicht uns eine Flüchtlingswelle von ungekanntem Ausmaß. Krieg und Gewalt an unzähligen Orten dieser Welt treiben so viele Menschen zur Flucht, wie seit dem 2. Weltkrieg nicht mehr.

Hunderttausende von Menschen sind auf der Flucht, weil ihnen die Lebensgrundlage entzogen wurde, und an dieser Situation sind sie ohne Schuld. Viele hoffen auf ein besseres, friedlicheres Leben als in ihren Heimatländern. Die Fluchtbilder wecken Erinnerungen an die Zeit, als Ungarn nicht Zäune baute,

sondern sie durchlässig machte. Erfurts Stadtverwaltung und auch die Erfurter Bürger haben mit Besonnenheit und im höchsten Maße solidarisch reagiert. Dass dies nicht überall so ist, konnten wir aus den Medien erfahren, die darüber berichteten, dass Häuser oder Turnhallen aus blindem Hass angezündet wurden.

Wir als Wohnungsgenossenschaft werden uns darauf einstellen, mehr Familien mit Migrationshintergrund willkommen zu heißen und das, wie es bei uns schon Tradition ist, in guter Nachbarschaft. Erfurt ist eine weltoffene Stadt und unsere Erfurter sind es auch. Der Gleichheitsgrundsatz ist oberstes Gebot für uns; es gelten, unabhängig von der nationalen Herkunft, für alle Neumieter die gleichen Kriterien. Die Mitarbeiter der Genossenschaft werden auch weiterhin strikt darauf achten, dass unsere Mieter die gesetzten Kriterien für die Mitgliedschaft in unserer Genossenschaft erfüllen, die wirtschaftliche Lage unseres Unternehmens stärken und ein ausgewogenes Mieterklientel besteht. Dies hat sich in der Vergangenheit bewährt und so wird es auch in Zukunft sein, denn der Vorstand steht in besonderer Verantwortung, die Interessen der Mitglieder zu wahren.

Vor über einem Jahr haben wir darüber berichtet, dass unsere Genossenschaft die mediale Anbindung in die eigenen Hände nehmen wird. Durch unseren Partner, Vodafone Kabel Deutschland GmbH, wurden inzwischen 2.855 Wohnungen mit neuen Kabelanschlüssen

ausgestattet, die am 1. Oktober freigeschaltet wurden. Da dies auch verbunden war mit Installationsmaßnahmen in den Wohnungen, möchte ich mich bei allen Mietern bedanken, die die notwendige Baufreiheit geschaffen haben. Nicht jeder wird das breite und leistungsstarke Angebot nutzen, da die Bedürfnisse höchst unterschiedlich sind, doch wurden die Voraussetzungen geschaffen, auch den Ansprüchen der Zukunft gerecht zu werden. Heute ist dies auch ein wichtiges Kriterium für Attraktivität von Wohnungen, sind diese Investitionen auch Investitionen in die Zukunft unserer Genossenschaft, und weil das Kabelnetz Eigentum der Genossenschaft sein wird, gibt es keine Abhängigkeit von Anbietern.

Auch im nächsten Jahr setzen wir die Sanierung unserer Liegenschaften fort. Ein Großprojekt wird die energetische Sanierung der Berliner Straße 54 bis 140 sein. In der nächsten Mitgliederzeitung werden wir darüber im Detail berichten.

Vom 18. bis 20. September hatten wir Sie zu unserem Zooparkwochenende eingeladen. Zwischen dem Zoopark und unserer Genossenschaft besteht eine langjährige Partnerschaft. Wir möchten uns bei allen Mietern und Mitgliedern bedanken, dass Sie so zahlreich unserer Einladung gefolgt sind.

Ihr Matthias Kittel
Vorstand Technik

INHALT

wbg-info/-ratgeber			
Wir bilden aus!	4	Glasfasern für modernes Breitbandnetz	10
Unsere langjährigen Mitarbeiter	4	wbg-leben	
Neue Mitarbeiter in der Genossenschaft	4	Sonntagsausflug nach Goslar	2
Änderungen der persönlichen Stammdaten	4	Zu Besuch im Eichsfeld	11
WbG "Erfurt"-Baureport	6	Aktionstag der Thür. Jugendfeuerwehr	11
Einstellarbeiten an Obentürschließern	8	Ein Wochenende im Thüringer Zoopark	12
Hausmeister, der gute Geist für die Mitglieder und Mieter der WbG "Erfurt" eG	8	Zooparklauf	13
Richtig Lüften und dabei Sparen	9	Wiesenhügelfest am 12.09.2015	14
		Besuch im MDR Funkhaus	14
		Unsere Gästewohnungen	19
		Aktuelles in den Nachbarschaftstreffs und der Spielwohnung	20/21
		Herzlich willkommen	22
		Herzlichste Glückwünsche	23
		Gratulation zum 100.	23
		wbg-partner /lifestyle	
		Tierpatenschaft	13
		Basteltipp für Kinder	17
		Angebote im GäWoRing	18
		Angebot der WG RUGARD Bergen eG	18
		Kulturtipps	19
		Wohntrends 2016	22
		Kalender 2016	15/16

Wir bilden aus!

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle wieder zwei junge Menschen vorstellen zu können, die sich für eine Ausbildung in unserer Genossenschaft entschieden haben. Am 01.08.2015 haben Frau **Julia Herrmann** und Frau **Elisabeth Schwarz** die Ausbildung bei uns angetreten.



Sie absolvieren beide die Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG. Neben dem Berufsschulunterricht durchlaufen die Auszubildenden im Rahmen ihrer dreijährigen Ausbildung alle Abteilungen der WbG "Erfurt" eG und werden sich hierbei zahlreiche praktische Erfahrungen aneignen können. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Spaß an der Ausbildung.



Neue Mitarbeiter in der Genossenschaft

Im August haben wir zwei neue Mitarbeiter eingestellt.

Frau **Franziska Oschem** hat am 01.08.2015 ihre Tätigkeit als Vorstandsassistentin Finanzen in der Genossenschaft aufgenommen. Sie ist ausgebildete Bankkauffrau und hat an der Fachhochschule Erfurt ihren Master of Arts im Studiengang Finance and Accounting abgelegt. Frau Oschem übernimmt Aufgaben im Fachbereich Finanzierung/ Darlehen und tritt die Nachfolge von Frau Pimps an, die im März 2016 in die wohlverdiente Freistellungsphase ihres Altersteilzeitvertrages eintreten wird.

Frau Oschem ist zu erreichen unter **0361 7472292** bzw. per Mail franziska.oschem@wbg-erfurt.de.

Im Bereich Technik hat Herr **Steffen Burkl**, Elektroinstallateur und Meister für Elektroinstallation, am 17.08.2015 seine Tätigkeit aufgenommen. Herr Burkl verfügt über langjährige Berufserfahrung in der Wohnungswirtschaft und übernimmt Aufgaben im Fachbereich komplexe Wohnungsherrichtung und Elektroplanung. Er tritt die Nachfolge von Herrn Klotz an, der uns zum Jahresende mit Erreichen des Rentenalters verlassen wird.

Herr Burkl ist erreichbar unter **0361 7472544** bzw. per E-Mail steffen.burkl@wbg-erfurt.de.

*Bereich Personal/
Gehaltsabrechnung*

Unsere langjährigen Mitarbeiter

Seit dem Erscheinen des letzten Echos Nr. 118 haben wir wieder einigen unserer langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu einem Betriebsjubiläum gratulieren können. Frau Horst konnte am 01.08.2015, Frau Patzelt am 01.10.2015 auf 20 Jahre Betriebszugehörigkeit blicken, Frau Schumann beging am 01.09.2015 ihr 15-jähriges Betriebsjubiläum und Frau Jonen durften wir am 15.09.2015 zu ihrem 35-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren.

Frau Horst trat am 01.08.1995 als Auszubildende in die Genossenschaft ein und absolvierte hier die dreijährige Ausbildung zur Kauffrau der Grundstück- und Wohnungswirtschaft. Nach

erfolgreicher Beendigung der Ausbildung wurde Frau Horst in ein Anstellungsverhältnis übernommen und als Sachbearbeiterin im Bereich Vorstand Finanzen in der Abteilung Miete/Betriebskosten eingesetzt. In diesem Metier hat Frau Horst sich ein umfangreiches Fachwissen angeeignet und im Rahmen einer beruflichen Fortbildung die Zusatzqualifikation Geprüfte Immobilienfachwirtin erworben. Aufgrund ihrer besonderen Sachkenntnis wurde ihr in der Folgezeit die Sachgebietsverantwortung für den Fachbereich Miete/ Betriebskosten übertragen, die ihr bis heute obliegt. Frau Horst trägt damit nicht nur für die fachliche und sachliche Bearbei-

tung des Aufgabengebietes, sondern auch für die Bündelung und Koordination aller miet- und betriebskostenrelevanter Sachverhalte und Abstimmung mit den mitverantwortlichen Mitarbeiterinnen Verantwortung. Sie ist erster Ansprechpartner, wenn es um Fragen rund um das Thema Betriebskosten geht.

Unsere Mitarbeiterin **Frau Schumann** trat am 01.09.2000 in die Dienste der Genossenschaft. Sie ist Ingenieurin für technische Glasverarbeitung und wurde aufgrund ihrer beruflichen Vorkenntnisse als kaufmännische Sachbearbeiterin für das Mahn- und Klagewesen in der Genossenschaft angestellt.



35-jähriges Betriebsjubiläum:
Frau Jonen

Zu ihren Aufgaben gehören die Überwachung der sich aus dem laufenden Zahlungsverkehr ergebenden Zahlungsrückstände und deren sachgerechte Nachverfolgung.

Frau Schumann kümmert sich um säumige Mieter auf vielfältige Weise und mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen, denn nicht immer ist der Zahlungsrückstand vom Mieter verschuldet oder auf Unwilligkeit zurückzuführen. In Telefonaten und persönlichen Gesprächen bietet Frau Schumann den säumigen Mietern Unterstützung und Hilfestellung an. Erst wenn diese Maßnahmen nicht greifen, erfolgt die Übernahme in das Mahn- und Klagewesen. Das Fertigen von Abmahnungen und



15-jähriges Betriebsjubiläum:
Frau Schumann

Kündigungen gehören dann genauso zu ihren Aufgaben wie das gerichtliche Mahnverfahren. Diese nicht immer einfache Arbeit erfordert ein hohes Maß an Empathie und Kraft, wofür wir Frau Schumann herzlich danken.

Frau Jonen gehört sozusagen zum Urgestein, denn sie ist mittlerweile 35 Jahre und damit dienstälteste Mitarbeiterin der Genossenschaft. Sie trat am 15.09.1980 in das damals noch Arbeiterwohnungsbaugenossenschaft „Erfurt“ firmierende Unternehmen ein.

Im Laufe ihres Arbeitslebens hat Frau Jonen in der Genossenschaft viele Tätigkeiten ausgeübt. Zunächst war sie als Sachbearbeiterin im Bereich Ökonomie für die Hauptkasse und Versicherungen zuständig, übernahm mit Einführung der Computertechnik Aufgaben der elektronischen Datenerfassung und hat viele Jahre als Telefonistin im Empfang/Telefonzentrale gearbeitet. Im Rahmen einer beruflichen Qualifikation bildete sie sich zur Bürokauffrau weiter. Derzeit ist Frau Jonen als Archivoperator für die sachgerechte Erfassung und Verteilung all unserer ein- und ausgehenden Geschäftspost nebst der erforderlichen elektronischen Archivierung, die Unterstüt-



20-jähriges Betriebsjubiläum: Frau Horst

zung bei der Abrechnung von Versicherungsschäden und für die Sicherung der Wartung der Kopier- und Drucktechnik zuständig und damit ein wichtiges Rädchen im Getriebe, das den Betrieb am Laufen hält.

Frau Patzelt trat am 01.10.1995 in die Dienste der WbG „Erfurt“ eG. Aufgrund ihrer beruflichen Vorkenntnisse wurde sie als Sachbearbeiterin zur Vorbereitung und den Verkauf von Eigentumswohnungen eingestellt. Sie trat ihre Beschäftigung in der Genossenschaft zu einer Zeit an, wo das Thema Privatisierung im Zusammenhang mit der durch das Altschuldenhilfegesetz auferlegten Verpflichtung, Teile des Wohnungsbestandes zu privatisieren, für die Wohnungsunternehmen von zentraler Bedeutung war. Ihre Erfahrungen aus der vorherigen Tätigkeit konnte sie daher erfolgreich in das Unternehmen einbringen. Viele Jahre arbeitete Frau Patzelt als verantwortungsvolle Sachbearbeiterin im Bereich Wohnungseigentumsverwaltung. Derzeit ist Frau Patzelt als Archivoperator für die sachgerechte Erfassung und Verteilung all unserer ein- und ausgehenden Geschäftspost nebst der erforderlichen elektronischen Archivierung verantwortlich. Darüber hinaus unterstützt sie die Mitarbeiterin Kasse/ Rechnungseingang und übernimmt Verwaltungsaufgaben unserer EDV-Abteilung.

Der Vorstand dankt den langjährigen Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und ihre erfolgreiche Arbeit und wünscht für die Zukunft Gesundheit und Kraft für das weitere Schaffen im Dienste der Genossenschaft sowie persönlich alles Gute.

*Bereich Personal/
Gehaltsabrechnung*

WICHTIG!

Änderungen der persönlichen Stammdaten

Liebe Genossenschafter/innen, um Ihre persönlichen Daten immer aktuell halten zu können, bitten wir Sie, uns sämtliche Änderungen (Telefonnummer, E-Mail-

Adresse, Familienstand etc.) umgehend schriftlich oder telefonisch mitzuteilen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

WbG "Erfurt"-Baureport

Die ersten Maßnahmen sind schon abgeschlossen im Baujahr 2015. Hier nun die Übersicht über die planmäßigen Instandsetzungs- und Modernisierungsaufgaben per 31.08.2015.

Jakob-Kaiser-Ring 14–54



Der 3. Bauabschnitt der Außenanlagen – Innenhöfe und Bepflanzung der Vorgärten – wurde planmäßig bis Ende Juni 2015 abgeschlossen und am 14.07.2015 abgenommen.

Der sehr trockene Sommer führte aber zu Problemen beim Aufgehen der Rasensaat und des Anwachsens der Bepflanzungen.

Hanoier Str. 1–3

Die Bauarbeiten zur Elektrosanierung sind fast abgeschlossen. Die Mieter ermöglichen überwiegend termingerecht die Arbeiten im Wohnbereich, die technologisch zwingend vorgegeben werden. Dafür unser besonderer Dank!

Die Arbeiten im Haus 1 bis 3 konnten bis auf Restleistungen abgeschlossen werden, bedingt durch die Rücksicht auf die noch bis Oktober in Betrieb zu haltenden Versorgungsleitungen von Telekolumbus im Keller.

Derzeit liegt der Schwerpunkt der Arbeiten im Haus 3. Brandmeldeanlage und Batterieanlage der Sicherheitsbeleuchtung sind installiert, Kabel und Leitungen in den Treppenhäusern sind gezogen, die Arbeiten in den Wohnungen sind fertig gestellt.

Wir haben mit der Beseitigung der Schäden begonnen, die durch die Demontearbeiten alter Bauteile und Kanäle entstehen.

Für die Modernisierung unserer Conciiergeanlage, die ebenfalls in die Jahre gekommen ist, werden derzeit die Leistungsverzeichnisse erstellt und die Ausschreibung vorbereitet, sodass die vorgesehenen Umbauarbeiten planmäßig im IV. Quartal erfolgen können.

Elxleben, Karl-Marx-Straße 1–24

Von Anfang April bis August wurden an den Häusern 2; 4; 6; 8 und 23/24 die Arbeiten zur energetischen Fassadensanierung durchgeführt.



Die Arbeiten an den Fassaden der Häuser wurden Mitte August fertiggestellt. Im Zuge der Baumaßnahme wurde auch die Dachdeckung am Haus 2 und 4 komplett erneuert und in den Häusern 6; 8 und 23/24 wurden an den Wetterseiten die geschädigten Holzfenster gegen neue Kunststofffenster ersetzt. Damit sind dann auch die letzten Häuser der von der WbG "Erfurt" in Gebesee und Elxleben übernommenen Liegenschaften fassadenseitig energetisch ertüchtigt.

Im Anschluss an diese Baumaßnahme erfolgt im Herbst noch die Fertigstellung der Bepflanzung des Wohnumfeldes an den Häusern 2; 4; 6; 8 und 23/24.

Instandsetzung von Leerwohnungen

Mit Stand 03.09.2015 haben wir in diesem Jahr bereits 251 Wohnungen für die Neuvermietung und Umsetzung von Bestandsmietern instandgesetzt.

Juri-Gagarin-Ring 132–136

Das Dach der Wohnscheibe wird nach mehr als 20 Jahren eine Sanierung erfahren. Die Arbeiten haben Ende September 2015 begonnen und werden voraussichtlich bis November abgeschlossen sein. Danach finden noch bis Ende des Jahres Dämmarbeiten im Drempebereich über der obersten Geschossdecke statt.

Alfred-Delp-Ring 54–57 und 70–77

Der Einbau und die Inbetriebnahme der Fernwärmekompaaktstationen ist abgeschlossen. Da hierzu auch immer Arbeiten an den Versorgungsleitungen der SWE Fernwärme (Primärleitungen) notwendig sind, hat sich die Fertigstellung etwas verzögert. Arbeiten an diesen Versorgungsleitungen sind aber immer nur in den Sommermonaten möglich und die Terminketten müssen nicht nur mit „unseren“ Zeitplänen übereinstimmen, sondern auch mit denen der Stadtwerke. Und Baustellen an Fernwärmetrassen gibt es gar viele in Erfurt.

Es wurden außerdem alle alten, noch originalen Heizkörper ausgewechselt. Die aufgetretenen Probleme beim Füllen der Heizungsstränge sind für alle Beteiligten unangenehm gewesen – mit der Forderung, zum benannten Fülltermin die Zugänglichkeit zu allen Wohnungen betreffs der Kontrolle auf mögliche Undichtheiten beim Füllen zu realisieren. Aber ein Füllen auf „Verdacht“ ist sehr risikoreich, wie sich letztlich leider wieder herausgestellt hat.

Die Arbeiten zum Ausbringen der Wärmedämmung im Drempegelgeschoss über der letzten Wohnetage haben begonnen. An den Häusern 70–77 müssen zur Be-/Entlüftung der Drempe aufgrund der Bauart dieser beiden Blöcke neue Lüftungsöffnungen an den Längsfronten gebohrt werden.

Warschauer Straße 1–3

Ende September haben wir mit den Arbeiten zur Erneuerung der Elektroanlage und brandschutzgemäßen Er-

tüchtigung des Hauses analog der Hanoier Straße begonnen. Die Planungsarbeiten sind abgeschlossen und die Verträge mit den ausführenden Firmen sind geschlossen

Geraer Straße 57–61, Saalfelder Straße 1–7/8–14, Rudolstädter Straße 14–20

Die Erneuerung der Heizungsanlagen dieser Häuser konnte im Juni abgeschlossen werden.



© kanngeföer jauck architekten



Die Arbeiten zur Erneuerung des Fassadenanstriches laufen auf Hochtouren. Die ersten Häuser sind bereits fertig, sodass die Leistungen bis Ende Oktober abgeschlossen werden können.

Berliner Straße 54–140

Die Entwürfe für die Fassadendämmung und -gestaltung sind durch den Vorstand bestätigt worden. Auf dieser Basis werden in diesem Jahr noch die Planungs- und Vorbereitungsarbeiten

erfolgen, sodass ab 2016 in 2 Bauabschnitten bis 2017 die Bauausführung erfolgen kann. Die genaue Zuordnung der einzelnen Objekte zu den Bauabschnitten erfolgt mit der Jahresplanung der Modernisierungsmaßnahmen für 2016 im Oktober.

Pavillon Berliner Platz

Auch für den Pavillon am Berliner Platz (neben Haus 113 und 115), der nun im Eigentum unserer Genossenschaft ist, wird an einem Nutzungskonzept gearbeitet und die Herrichtung des Objektes vorbereitet. Die entsprechenden Planungsleistungen sollen noch in diesem Jahr erfolgen.

Wohnumfeldgestaltung

An der **Bukarester Straße** 9–24 und 36–45 und am **Sauerdornweg** 3–35 wurde nun die Vorgartenneubepflanzung durchgeführt, die eigentlich schon im 2. Quartal vorgesehen war,

aber wegen der extremen Trockenheit in den Herbst verschoben wurde. Auch am **Sauerdornweg** 2–34 und an der **Bremer Str.** 4–10 werden neue Staudenpflanzungen angelegt. An der **Bremer Str.** 4–10 werden zusätzlich die Hauszuwege neu gepflastert und barrierearm gestaltet. Auch die **Saalfelder Str.** 8–14 erhält einen neuen behindertenfreundlichen Zugangsweg ohne Treppenstufen. An der **Györer Str.** 1 wird das alte Hochbett abgerissen und stattdessen ein Hügelbeet als Blickpunkt angelegt. Die Bauarbeiten werden Ende Oktober beginnen.

Ebenfalls noch in diesem Jahr wird die Zufahrt an der **Sofioter Str.** 2 erneuert. Die alten Betonplatten werden durch Asphalt ersetzt. Die Stellplätze für die Behinderten und für das Kurzzeitparken werden mit Rasengittersteinen befestigt.

Bereich Bautechnik

MIETANGEBOT:

Charmante 3-Raum-Wohnung am Herrenberg, genau passend für Sie!

3-Raum-Wohnung, Clausewitzstraße 43/44;
Wohnzimmer mit Süd-West-Balkon,
Blick ins Grüne inklusive!

Wohnfläche: 62,56 m²
Grundmiete: 316 €
Nebenkosten: 160 €

Vermieter: Frau Rebecca Döhler, Telefon: 0361 7472-231
E-Mail: rebecca.doehler@wbg-erfurt.de

zzgl. einmalig Eintrittsgeld von 25,00 € und Genossenschaftsanteile von 900,00 €





Einstellarbeiten an Obentürschließern

Die an Hauseingangstüren und Brandschutztüren angebrachten Obentürschließer haben die Aufgabe, die Türen nach dem Durchgang wieder selbstständig zu schließen. **In diesen Vorgang sollte nicht durch Drücken oder Ziehen an der Klinke eingegriffen werden, das führt zu Veränderung der Einstellung. Die Tür muss von selbst ins Schloss fallen.**

Die Geschwindigkeit des selbstständigen Schließvorganges wird maßgeblich von den Umgebungstemperaturen beeinflusst. Im Sommer fällt die Tür oft lautstark ins Schloss, im Winter schließt sie einigen Bewohnern zu langsam. Da wird oft zur Selbsthilfe gegriffen und am Obentürschließer etwas verstellt oder dieser gar außer Betrieb gesetzt.

Wir möchten in diesem Zusammenhang alle Mieter und Mitglieder darauf hinweisen, dass eine eigenmächtige und nicht fachgerechte Regulierung zu Beschädigungen führt und dadurch für die Genossenschaft ein erhöhter Reparatur- sowie ein erheblicher finanzieller Aufwand entsteht.

Für die Einstellung des Obentürschließers ist der zuständige Hausmeister befähigt. Die Rufnummer Ihres Hausmeisters finden Sie im Schaukasten Ihres Hauseinganges.

*Bereich Bautechnik,
Bereich Bestandsverwaltung*

Hausmeister, der gute Geist für die Mitglieder und Mieter der WbG "Erfurt" eG



*Immer im Dienst: v.l. Herr Lange, Herr Neugebauer, Herr Jüttner und Herr Kräge
rechts: Herr Huke*

In der Vergangenheit wurde uns vermehrt die Frage, „Was tun eigentlich die Hausmeister der Genossenschaft?“ gestellt. Auf diese Frage eingehend, möchten wir Ihnen heute einen Einblick in das Leistungsverzeichnis des Hausmeistervertrages mit unserem Dienstleister, der Firma Serval, geben.

Unsere Hausmeister kümmern sich schnell und kompetent um die kleinen und großen Anliegen unserer Mieter vor Ort.

Sie kontrollieren regelmäßig alle Gemeinschaftsanlagen in den Objekten; alle Häuser werden sowohl innen als auch außen Sichtkontrollen unterzogen. Dies umfasst auch alle Treppenhäuser, Verteilergänge, Etagenflure und Kellerbereiche. Gleichmaßen werden alle technischen Räume, wie zum Beispiel die Boilerräume, Hausanschluss-Stationen, Elektroräume oder Hausanschlussräume auf ihre Verkehrssicherheit begutachtet.

Die Hausmeister überprüfen ständig die Funktionsfähigkeit der Haupt- und Zwischenzähler für Wasser, Elektro und Gas.

Sie übernehmen Verkehrssicherungspflichten, wie zum Beispiel die Kontrolle aller Rauchschutztüren in den Wohnscheiben oder ständige Sichtkontrollen aller Fahr- und Gehwege,



Plätze, Treppen, Rampen und Lichtschutzgitter.

Eine weitere Aufgabe umfasst die Instandhaltung, einschließlich Kleinstreparaturen sowie die Ordnung und Sicherheit in den Wohngebieten.

Als Dienstleister der Genossenschaft stellen die Hauswarte in Ausnahmesituationen auch Schriftverkehr der Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG an ihre Mitglieder und Mieter (zum Beispiel WbG-echo, Zustellung der Betriebs- und Heizkostenabrechnungen, WbG Serviceheft u.ä.) zu.

Und schließlich stehen Ihnen unsere Hausmeister, im Rahmen eines 24-Stunden Bereitschaftsdienstes, als erster Ansprechpartner im Not- und Havariefall zur Verfügung.

*Bereich
Bestandsverwaltung*

Richtig Lüften und dabei Sparen

Energiesparen beginnt beim richtigen Lüften

Der nächste Winter kommt bestimmt. Dieses fast schon geflügelte Wort kann den energiebewussten Verbraucher nicht schrecken. Er weiß, wie man Energie spart, ohne zu frieren. Er weiß auch dies: Energie sparen beginnt bereits beim richtigen Lüften.

Lüften: kurz und kräftig

Machen Sie Durchzug: Fenster weit, aber nur kurz öffnen. Sie wollen ja die Luft erneuern, nicht die Temperatur!

Foto: shutterstock.com



Und nicht vergessen: Thermostatventile während des Lüftens schließen.

Raumtemperatur: bedarfsgerecht regeln

Senken Sie die Temperaturen nachts und in nicht genutzten Räumen. Schlafzimmer, Küche, Flur sind mit niedrigeren Temperaturen zufrieden, wenn die Luftfeuchtigkeit im Mittel bei ca. 50 % liegt. Aber: Lassen Sie die Räume nicht total auskühlen!

Heizkörper: optimal arbeiten lassen

Behindern Sie die Wärmeabgabe der Heizkörper nicht. Dichte Gardinen und Möbel vor der Heizung wirken isolierend! Der Wärmespender ist auch kein Wäschetrockner.

Thermostatventil: nur bei Bedarf dran drehen

Sind Thermostatventile richtig eingestellt, haben Sie automatisch die gewünschte Temperatur. Reduzieren Sie die Einstellung nach Bedarf, so zum Beispiel nachts, wenn

Sie den Raum nicht nutzen, wenn Sie lüften oder, wenn es Ihnen einfach zu warm ist. Und: Wie beim Heizkörper müssen Sie dafür sorgen, dass das Ventil optimal arbeiten kann – Kaltluft oder mangelnde Luftzirkulation simulieren falsche Raumtemperaturen, auf die das Thermostat falsch reagiert.

Luftfeuchtigkeit: die richtige Höhe bringt's

Pflanzen heben das Wohlfühl. Damit oder mit geeigneten Luftbefeuchtern schaffen Sie optimale Verhältnisse. Feuchte Luft wird wärmer empfunden als trockene und reduziert das Aufwirbeln lästiger Staubpartikel.

Weitere Informationen unter:

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de (siehe unter Broschüren) oder www.vzth.de oder **Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in der Modellwohnung**, Ansprechpartnerin Frau Ballod, Kontaktdaten siehe Flyer unter www.wbgerfurt.de/Service/Modellwohnung

*Bereiche Bestandsverwaltung/
Marketing/Vermietung*

Durchführung der Hausreinigung

In den vergangenen echo-Ausgaben informierten wir über die Möglichkeit der Übernahme der kleinen und großen Hausordnung durch eine Firma. Zahlreiche Mieter entschieden sich bereits für die Übergabe dieser Leistungen an eine Fachfirma, neue Verträge wurden in den vergangenen Monaten geschlossen.

Den Mietern, welche uns bereits die Zustimmungserklärung zurückgesandt haben, möchten wir mitteilen, dass wir diese Zustimmungserklärungen sammeln. Sobald wir für einen Hauseingang mehr als die Hälfte vorliegen haben, werden wir entsprechende Angebote einholen, und Ihnen und

allen anderen Hausbewohnern ein konkretisiertes Angebot zur Durchführung der Hausreinigung unterbreiten. Vielleicht nehmen auch Sie diesen Artikel zum Anlass und senden uns die Zustimmungserklärung zurück.

Bereich Bestandsverwaltung

ZUSTIMMUNGSERKLÄRUNG ZUR HAUSREINIGUNG

Absender:

Name:

Straße:

PLZ/ Ort:

Rücksendung an:

Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG
Johannesstraße 59, 99084 Erfurt

**Betreff: Hausreinigung
(„Kleine/Große Hausordnung“)**

Hiermit stimme ich der generellen Durchführung der Hausreinigung (sog. „Kleine/Große Hausordnung“) durch den Vermieter oder einen von ihm zu beauftragenden Dritten (Drittfirma) zu.

Die hierdurch entstehenden Kosten der Hausreinigung sollen als umlagefähiger Posten, im Sinne des § 556 a Abs. 1 S. 1 BGB, im Rahmen der jährlichen Umlagenabrechnung endabgerechnet werden.

Erfurt, den

Unterschrift

Glasfasern für modernes Breitbandnetz

Vodafone Kabel Deutschland GmbH versorgt seit dem 1.10.2015 weitere 2855 Wohnungen der Genossenschaft mit leistungsfähigen Kabelanschlüssen

Die Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG (WbG) hat das Vodafone Unternehmen Kabel Deutschland Anfang des Jahres mit der Versorgung von 2855 ihrer Wohnungen mit Multimediendiensten beauftragt. Dabei wurden fünf Kabelverzweigerschränke errichtet und 140 Glasfaser-Übergabepunkte installiert. So werden die Fernsehsignale jetzt vom Playout Center des Unternehmens in Frankfurt am Main bis in die Häuser der Genossenschaft durchgängig über Glasfaserkabel übertragen. Auch in den Häusern hat das Unternehmen vorausschauend investiert. Die neuen Hausverteilnetze wurden mit Kupfer-Koaxialkabeln errichtet, die zusätzlich ein Micro-Röhrchen enthalten. In diese Röhrchen können bei Bedarf später ohne großen Aufwand Glasfaserkabel vom Keller bis in jede der 2855 Wohnungen (FTTH – Fibre to the Home) eingezogen werden. Allerdings sind die verbauten Kupfer-Koaxialkabel so leistungsfähig, dass sie den kontinuierlich steigenden Bandbreitenbedarf noch über viele Jahre decken können.

Abrechnung über die Nebenkosten

Für die genannten 2855 Wohnungen wird das Entgelt für die Kabelanschluss-Grundversorgung über die Miet-Nebenkosten abgerechnet. In der Grundversorgung ist neben dem Empfang der analogen und digitalen TV-Programme in Standardauflösung (SD) auf Wunsch auch ein Internetanschluss mit bis zu 1Mbit/s im Download enthalten. Dieser ist für Internet-Einsteiger gut geeignet. Für das Senden und Empfangen von E-Mails, Nachrichten in sozialen Netzwerken und einfache Internetrecherchen ist die Geschwindigkeit ausreichend. Die Bereitstellung des erforderlichen Kabelrouters samt Aktivierung des Internet-Anschlusses kostet einmalig 49,99 Euro. Für die Nutzung des 1 Mbit/s-Anschlusses entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Kabelprodukte werden gut angenommen

Sehr gefragt sind bei den Bewohnern die attraktiven Internet- und Telefon-Bündelprodukte mit verschiedenen Internet-Geschwindigkeiten, die beim Vodafone Unternehmen Kabel Deutschland gebucht werden können. Aktuell bietet das Unternehmen Internet-Nutzern in Erfurt eine maximale Downloadgeschwindigkeit von bis zu 100 Mbit/s an. Viele Bewohner haben sich auch schon für Zusatzprodukte im TV-Bereich entschieden. Hier stehen die Produkte mit dem Digitalen HD-Video-Recorder und zusätzlichen HD-Programmen im Mittelpunkt.

Select Video – die Videothek und TV-Mediathek über das TV-Kabel

Select Video ist mit über 4.000 Titeln eines der vielfältigsten Video-on-Demand-Angebote in Deutschland: Anders als die Abo-Video-on-Demand-Angebote wie beispielsweise von Netflix oder Maxdome bietet Kabel Deutschland Blockbuster aller namhaften Filmstudios meist schon parallel zum DVD-Start. Darüber hinaus vereint die TV-Mediathek über 60 Sender-Mediatheken komfortabel unter einem Dach. Über 14.000 aktuelle Inhalte von Senderpartnern wie RTL, ProSieben, VOX, Sat.1 oder dem Disney Channel stehen zur Auswahl – meist in HD-Qualität. Neben den Free-TV-Inhalten können je nach abonniertem TV-Paket zahlreiche Zusatzinhalte der Premium-Sender wie HISTORY HD, Syfy oder TNT Serie abgerufen werden.



KONTAKT MEDIENBERATER

Sie erreichen Ihren Medienberater unter folgender Telefonnummer

Tel. 0361 21830104

Berliner Straße
Warschauer Straße
Prager Straße
Hanoier Straße

Tel. 0361 21830101

Bukarester Straße
Havannaer Straße
Sofioter Straße

Vodafone Kabeldeutschland GmbH
Bereiche EDV/Marketing/Vermietung



Zu Besuch im Eichsfeld am 16.9.2015

Der Wetterbericht hatte sich wieder einmal geirrt und der Himmel war nicht nur bedeckt, sondern leichter Herbstregen begleitete uns beim Ausflug in das schöne Eichsfeld.

Erste Station Grenzmuseum Schiffersgrund. Deutlich war zu spüren, dass die hier erhaltenen Grenzanlagen auch heute noch Beklemmungen wecken. Jeder unserer Teilnehmer hatte seine eigenen Erlebnisse, die mit der Teilung Deutschlands im Zusammenhang standen und die sich tief im Gedächtnis eingegraben hatten, um an diesem landschaftlich sehr reizvollen



Ort doch wieder hervorzutreten. Im Klausenhof, einer historischen Gaststätte am Fuße der Burg Hanstein, wurden Diskussionen weiter geführt, doch das gesamte Ambiente und die Eichsfelder Küche führten die Stimmung wieder in ein Hoch.

Der Gehstock findet heutzutage kaum noch Verwendung. Das war früher anders. Damals gehörte der Gehstock zum Herren und war, je nach Ausführung, eine Art Statussymbol. Hergestellt wurde er – so wie heute immer noch – in Lindewerra, einem kleinen Ort an der Werra. Dort gibt es auch ein



kleines Museum, in dem man so einiges über die Geschichte des Gehstocks erfahren kann. Bei unserer Besichtigung war der MDR mit Filmteam anwesend und ist, trotz der Fülle hoffentlich zu vernünftigen Bildern gekommen. Dann wäre das WbG-Ausflugsteam auch einmal auf dem Bildschirm präsent.

Beim Kaffeetrinken in der „Alten Stockmacherei“ war es voll, genauso wie im bis auf den letzten Platz gefüllten Maxi-Kombibus, dessen Verwendung es ermöglichte, nur wenig Interessierte zu Hause lassen zu müssen. Herzlich war das „Auf Wiedersehen“ beim Abschied und von der Freude auf die nächste Fahrt war schon etwas zu spüren.

echo-Redaktion

Landeszeltlager der Thüringer Jugendfeuerwehr vom 11. – 17. 7.2015 in Erfurt



Das diesjährige Landeszeltlager der Thüringer Jugendfeuerwehren führte am 13. Juli 2015 2 Gruppen der Jugendfeuerwehr aus Neudietendorf und Gamstädt zur Besichtigung in unsere Liegenschaft Hanoier Straße 1–3.

Die Mädchen und Jungen aus dem ländlichen Raum waren von der Größe des Wohnhauses beeindruckt. Nach einer kurzen Information über unsere Genossenschaft besichtigten die Kinder und Jugendlichen unser Anwoh-

nerparkhaus und die Bauarbeiten im Haus Hanoier Straße 1–3.

Im Parkhaus konnte schon erstes Wissen über brandschutztechnische Einrichtungen in der Realität angewendet werden. Vorhandene Beschilderungen und brandschutztechnische Einrichtungen wurden erkannt. Durch Mitarbeiter der WbG „Erfurt“ eG erfolgte eine detaillierte Erläuterung der vorhandenen Brandmeldezentrale und deren Funktion. Die Ausführungen

fanden Anklang bei den zukünftigen Feuerwehrmännern und -frauen.

Beim Rundgang durch das Haus Hanoier Straße 1–3 waren die Jugendlichen vom umfangreichen Baugeschehen beeindruckt. Ihr Interesse galt vor allem dem Einbau der brandschutztechnischen Einrichtungen. Mit Erstaunen wurde der Aufwand registriert, der nötig ist, um ein so großes Haus mit einer Brandmeldezentrale auszustatten.

Auch für die Betreuer der Jugendfeuerwehr war es ein Erlebnis, den Einbau einer solchen Anlage zu erleben. Mit vielen neuen Eindrücken und ausgestattet mit dem Maskottchen unserer Liegenschaft verließen die jungen Leute unsere Liegenschaft mit der Gewissheit, dass Brandschutz bei uns in guten Händen ist.

*Bereiche Bautechnik
und Sicherheit*



Ein Wochenende im Thüringer Zoopark Erfurt vom 18. – 20.9.2015

Obwohl der nahe Herbst das Laub schon färbte, war es an diesem Wochenende im Erfurter Zoopark etwas grüner als an anderen Tagen. Das lag an der Präsenz unserer Genossenschaft, die zum Zooparkwochenende eingeladen hatte und auf dem Plateau mit grünem Zelt, grüner Hüpfburg und grün gekleideten Mitarbeitern nicht zu übersehen war. Im Mittelpunkt standen auch diesmal unsere Mieter und deren Familien, die die Möglichkeit hatten, gegen Vorlage der WbG-Erfurt-Service-Card den Zoopark kostenlos zu besuchen. Es

waren 1.300 Erwachsene und 280 Kinder, die unserer Einladung gefolgt sind, um an den Führungen teilzunehmen, im Zoopark Neues zu entdecken oder unseren Patentierchen einen Besuch abzustatten. Am Stand unserer Genossenschaft gab es viele interessante Gespräche und auch die Frage, was sich die Genossenschaft für das nächste Jahr ausgedacht hat. Doch darüber informiert das Frühjahrsecho.

echo-Redaktion



TIERPATENSCHAFT

Einen festen Platz in unserem Kalender hatte das Tierpatentreffen am 9. September 2015. 134 Tierpaten waren der Einladung des Vereins der Zooparkfreunde Erfurt e.V. gefolgt. Seit 9. Dezember 1997 unterstützen wir den Verein und damit den Thüringer Zoopark. Zum Tierpatentreffen haben wir unsere Patenschaft für „3“ Erdmännchen erneuert. Sie werden sich die Frage stellen, warum für drei Erdmännchen; für uns symbolisiert die „3“ eine Familie. Im Anschluss an die Übergabe der Patenschaftsurkunde erfuhren wir im Rahmen einer Führung, die von Frau Dr. Dr. Merz geleitet wurde, reichlich Neues aus dem Thüringer Zoopark Erfurt. Unsere Führung ging zum Elefantengehege, aufmerksam folgten wir den Ausführungen von Frau Dr. Dr. Merz.

Bereich Marketing/Vermietung



Zooparklauf



Getreu nach dem olympischen Gedanken „Dabei sein ist alles“, startete am 12. September 2015 bei wunderschönem Herbstwetter nunmehr der 17. Zooparklauf. Der Zooparklauf bot Laufspaß für die ganze Familie. Jung und Alt folgten der Einladung des SSV Nord e.V., um für die Gesundheit etwas zu tun und mitzumachen. Im Übrigen war die jüngste Läuferin gerade einmal 3 Jahre, sie startete beim Bambini-Rennen. Auch wir waren da – natürlich mit unserem großen Sofa – die Kinder konnten es kaum erwarten, bis sie endlich um 8.30 Uhr loshüpfen konnten; wenn Mutti oder Vati die Kleinen nicht abgeholt hätten, hätte der ein oder andere Knirps seinen Start verpasst. Nicht nur mit unserer Hüpfburg unterstützten wir den SSV Nord, wir beteiligten uns auch mit einer Spende zugunsten der Veranstaltung.

Bereich Marketing/Vermietung



Zeichnung von Jürgen Beier, echo-Karikaturist und WbG-Mitglied

Wiesenhügelfest am 12.09.2015



Unter dem Motto „Der Wiesenhügel ist bunt“ fand am 12.09.2015 bei strahlendem Sonnenschein das Wiesenhügelfest statt. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Gesang und Tanz von kleinen und großen Mitwirkenden sorgte für gute Laune. Für alle Altersgruppen gab es die verschiedensten Angebote vom Kinderkarussell, über die Hüpfburg, den Bastelstand bis zu den verschiedensten Informationsständen. Noch bunter wurde das Wiesenhügelfest durch die vielen Luftballons unserer Genossenschaft, die bei den Kindern super ankamen.

*Bereiche Bestandsverwaltung/
Mieten- und Betriebskosten*



Besuch im MDR Funkhaus



Am 05. und 06.09.2015 wurde durch die WbG „Erfurt“ eG gemeinsam mit Herrn Diemann vom MDR eine kostenlose Führung im MDR Funkhaus für alle Vertreter organisiert.

Zu Beginn der Veranstaltung informierte man über die interessante Arbeit beim MDR. Es wurden Beiträge vorgestellt, welche im und außerhalb des Hauses gedreht werden.

Auch seitens der Genossenschaft haben Mitarbeiter gemeinsam mit den Vertretern an diesem Ausflug teilgenommen.

Die Führung beim MDR war für alle Teilnehmer ein hochinteressantes Er-

lebnis, denn es wurden das Nachrichtenstudio des MDR, die Radioabteilung sowie einige Büros der Mitarbeiter gezeigt. Es wurden Fragen gestellt und beantwortet.

Ein Blick hinter die Kulissen verändert oft das Bild, was man sich in seiner Vorstellung gemacht hat. „Jetzt hat man eine ganz andere Sichtweise – wenn man den MDR einschaltet.“

Etlche Vertreter sind dieser Einladung gefolgt und haben sich auch im Anschluss der Veranstaltung für die erstklassige Führung durch die Räumlichkeiten, Büros und Studios bedankt. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg sowohl für Jung und Alt und viele

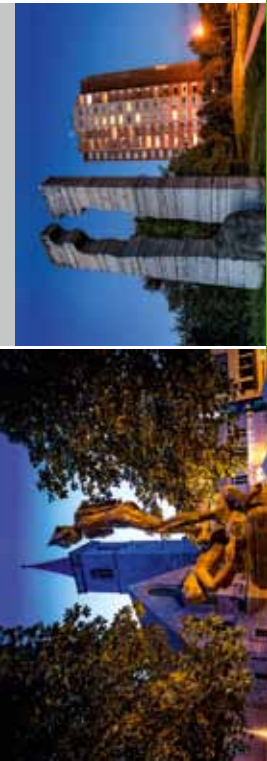
wünschten sich im nächsten Jahr wieder eine so interessante Veranstaltung besuchen zu dürfen.

Bereich Bestandsverwaltung

DANKESCHÖN

»Wir möchten uns für den informativen Tag im MDR-Funkhaus bedanken, den wir durch die Einladung der WbG nutzen konnten. Es war wesentlich individueller, wie zu einem offenen Tag des Funkhauses. Dankeschön!«

*Mit freundlichen Grüßen
Petra Poppe
Mitglied der Genossenschaft*



Januar

1 Fr	Neujahr
2 Sa	
3 So	
4 Mo	
5 Di	
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	
10 So	
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	Valentinstag
15 Fr	
16 Sa	
17 So	
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	
31 So	

Februar

1 Mo	
2 Di	
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	
7 So	
8 Mo	Rosenmontag
9 Di	
10 Mi	Aschermittwoch
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	
14 So	Valentinstag
15 Mo	
16 Di	
17 Mi	
18 Do	
19 Fr	
20 Sa	
21 So	
22 Mo	
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	
28 So	
29 Mo	

März

1 Di	
2 Mi	
3 Do	
4 Fr	
5 Sa	
6 So	
7 Mo	
8 Di	
9 Mi	
10 Do	
11 Fr	
12 Sa	
13 So	
14 Mo	
15 Di	
16 Mi	
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	Frühlingsanfang
21 Mo	
22 Di	
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	Karfreitag
26 Sa	
27 So	Ostersonntag
28 Mo	Osternmontag
29 Di	
30 Mi	
31 Do	

April

1 Fr	
2 Sa	
3 So	
4 Mo	
5 Di	
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	
10 So	
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	
17 So	
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	

Mai

1 So	Tag der Arbeit
2 Mo	
3 Di	
4 Mi	
5 Do	Himmelfahrt
6 Fr	
7 Sa	
8 So	Muttertag
9 Mo	
10 Di	
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	Pfingstsonntag
16 Mo	Pfingstmontag
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	
22 So	
23 Mo	
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	
29 So	
30 Mo	
31 Di	

Juni

1 Mi	
2 Do	
3 Fr	
4 Sa	
5 So	
6 Mo	
7 Di	
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	
11 Sa	
12 So	
13 Mo	
14 Di	
15 Mi	
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	
20 Mo	
21 Di	Sommeranfang
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	
26 So	
27 Mo	
28 Di	
29 Mi	
30 Do	



Juli

1 Fr
2 Sa
3 So
4 Mo
5 Di
6 Mi
7 Do
8 Fr
9 Sa
10 So
11 Mo
12 Di
13 Mi
14 Do
15 Fr
16 Sa
17 So
18 Mo
19 Di
20 Mi
21 Do
22 Fr
23 Sa
24 So
25 Mo
26 Di
27 Mi
28 Do
29 Fr
30 Sa
31 So

August

1 Mo
2 Di
3 Mi
4 Do
5 Fr
6 Sa
7 So
8 Mo
9 Di
10 Mi
11 Do
12 Fr
13 Sa
14 So
15 Mo
16 Di
17 Mi
18 Do
19 Fr
20 Sa
21 So
22 Mo
23 Di
24 Mi
25 Do
26 Fr
27 Sa
28 So
29 Mo
30 Di
31 Mi

September

1 Do
2 Fr
3 Sa
4 So
5 Mo
6 Di
7 Mi
8 Do
9 Fr
10 Sa
11 So
12 Mo
13 Di
14 Mi
15 Do
16 Fr
17 Sa
18 So
19 Mo
20 Di
21 Mi
22 Do
23 Fr
24 Sa
25 So
26 Mo
27 Di
28 Mi
29 Do
30 Fr
31 Mi

Oktober

1 Sa
2 So
3 Mo <small>Tag der deutschen Einheit</small>
4 Di
5 Mi
6 Do
7 Fr
8 Sa
9 So
10 Mo
11 Di
12 Mi
13 Do
14 Fr
15 Sa
16 So
17 Mo
18 Di
19 Mi
20 Do
21 Fr
22 Sa
23 So <small>Ende der Sommerzeit</small>
24 Mo
25 Di
26 Mi
27 Do
28 Fr
29 Sa
30 So
31 Mo <small>Reformationstag</small>

November

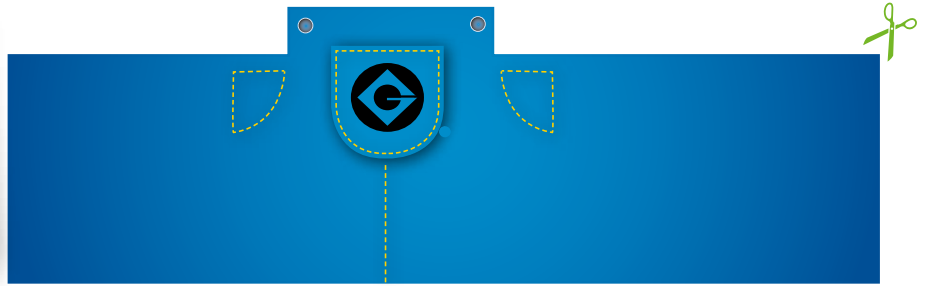
1 Di
2 Mi
3 Do
4 Fr
5 Sa
6 So
7 Mo
8 Di
9 Mi
10 Do
11 Fr
12 Sa
13 So <small>Volkstrauertag</small>
14 Mo
15 Di
16 Mi
17 Do
18 Fr
19 Sa
20 So <small>Totensonntag</small>
21 Mo
22 Di
23 Mi
24 Do
25 Fr
26 Sa
27 So <small>1. Advent</small>
28 Mo
29 Di
30 Mi

Dezember

1 Do
2 Fr
3 Sa
4 So <small>2. Advent</small>
5 Mo
6 Di
7 Mi
8 Do
9 Fr
10 Sa
11 So <small>3. Advent</small>
12 Mo
13 Di
14 Mi
15 Do
16 Fr
17 Sa
18 So <small>4. Advent</small>
19 Mo
20 Di
21 Mi
22 Do
23 Fr
24 Sa
25 So <small>1. Weihnachtstag</small>
26 Mo <small>2. Weihnachtstag</small>
27 Di
28 Mi
29 Do
30 Fr
31 Sa



Basteltipp: gelb – klein – Minions



Wer kennt sie nicht, die kleinen gelben Wesen, die gerade ihren großen Auftritt im Kino haben und auf der Suche nach ihrem „Meister“ sind – die Minions.

Wir haben einen Basteltipp für euch, wie ihr mit einfachen Mitteln die kleinen tollpatschigen Filmhelden selbst basteln könnt.



Du benötigst:

Ein leeres Überraschungsei, Wackelaugen, den oben abgedruckten Bastelbogen für die Hose, doppelseitiges Klebeband, eine Schere, schwarzen Permanentmarker und Alleskleber.

So gehts:

Als Erstes schneidest du die Hose aus. (Tipp: Wenn du mehrere Minions basteln möchtest, kopiere die Hose.)



Dann klebst du das doppelseitige Klebeband entlang der Linie auf das Ü-Ei und wenn das erledigt ist, vorsichtig die Hose auf das Klebeband kleben.

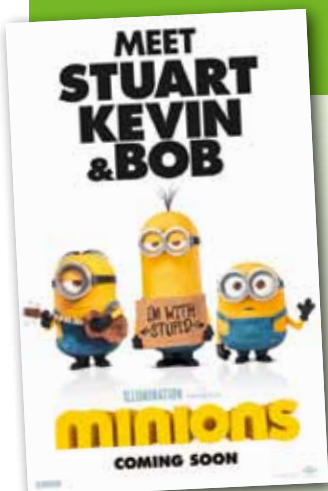
Die Hose hinten noch einmal mit doppelseitigem Klebeband schließen. Nun hat dein Minion schon einmal eine Hose an.

Jetzt befestige mit Alleskleber das Auge oder die Augen. Dafür einfach den Kleber an der gewünschten Stelle auf das Ü-Ei geben und das Wackelaug

fest andrücken. Kurz warten bis der Kleber fest ist.



Mit einem schwarzen Permanentmarker zeichnest du jetzt noch die Brille und den Mund des Minions auf. Fertig ist der Minion!



Minions-Facts

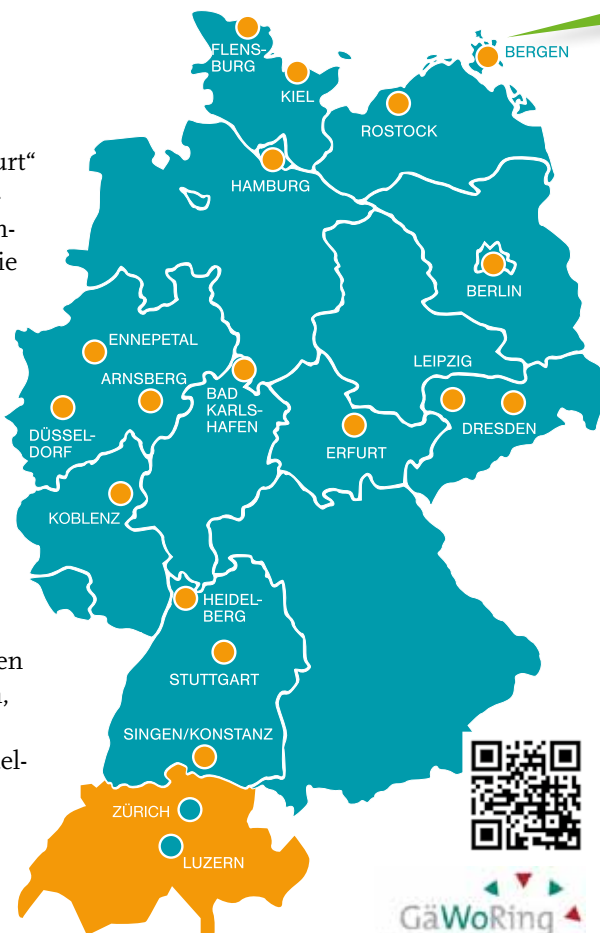
Bekannt wurden die Minions durch die Filme „Ich einfach unverbesserlich“ 1 & 2, in denen ihr Boss Gru versucht die Welt zu erobern und sie nur eine Nebenrolle spielen. Durch die Filme stieg ihre Beliebtheit und man kam um den Spruch „BANANA“ nicht mehr herum. Seit einigen Wochen haben die Minions nun ihren eigenen Film, der erzählt, wie die Minions auf die Suche nach einem bösen Boss gehen. Sobald die kleinen gelben Wesen nämlich nicht dem Bösen dienen, werden sie depressiv. So begeben sich Kevin, Stuart und Bob auf die Reise...

Hier noch ein paar Fakten über die Minions:

- ihre Sprache ist eine Mischung aus Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und ein wenig Koreanisch und Russisch
- Minions gibt es mit 5 unterschiedlichen Frisuren
- wenn Minions nur ein Auge haben, sind sie selten groß
- Minions haben nur drei Finger
- gibt es angeblich länger als den Menschen
- sie mögen es zu singen

Angebote im GäWoRing

Als Mitglied der WbG "Erfurt" eG besteht für Sie die Möglichkeit einen außergewöhnlichen Service zu nutzen: die Unterbringung in Gästewohnungen. Unsere Genossenschaft ist Mitglied des GäWoRings, einer Kooperation von 19 deutschen und schweizer Wohnungsgenossenschaften. Bei der Auswahl Ihres Reiseziels haben Sie vielfältige Möglichkeiten: in Arnshafen, Bad Karlshafen, Bergen auf Rügen, Berlin, Dresden, Düsseldorf-Ost, Ennepetal, Flensburg, Hamburg, Heidelberg, Kiel, Koblenz, Konstanz/Singen, Leipzig, Luzern (Schweiz), Rostock/Warnemünde, Stuttgart und Zürich (Schweiz) stehen Gästewohnungen zur Verfügung.



Unabhängig davon für welches Ziel Sie sich entscheiden, werden Sie vor Ort ein vollständig möbliertes Appartement vorfinden. Der Aufenthalt in einer Gästewohnung ist nicht nur bequem, sondern auch preiswert. Detaillierte Informationen zu Preisen

und Ausstattung der Wohnungen erhalten Sie im Internet unter www.gaeworing.de.

Ansprechpartner der WbG "Erfurt" eG:
Frau Annette Zander, Tel. 7472-301

ANGEBOT



Uwe Wattenberg/pixello.de

Gästewohnungen in Bergen auf Rügen

Angebote für die kalte Jahreszeit
vom 01.11.2015 bis zum 30.04.2016
(außer gesetzl. Feiertage)

Angebot „7 Nächte auf Rügen“
2 Personen für 7 Nächte
inkl. Endreinigung & Stellplatz
199,00 €

(für die dritte und weitere Person
5,00 €/Nacht)

Angebot „5 Nächte auf Rügen“
2 Personen für 5 Nächte
inkl. Endreinigung & Stellplatz
149,00 €

(für die dritte und weitere Person
5,00 €/Nacht)



Wohnungsgenossenschaft
„RUGARD“ Bergen eG

MIETER WERBEN MIETER

Überzeugen Sie Freunde, Verwandte, Bekannte und Kollegen von den Vorteilen in einer Genossenschaft zu wohnen. Sie erhalten für jedes neu geworbene Genossenschaftsmitglied eine Prämie in Höhe von 100,00 €. Allerdings unter der Voraussetzung, dass auf dem Mieterkonto des Geworbenen innerhalb der ersten drei Monate keine Mietrückstände eingetreten sind. Ist dieser Tatbestand erfüllt, wird Ihrem Mieterkonto im vierten Monat die Prämie gutgeschrieben. Informationen über unsere Genossenschaft sowie aktuelle

Wohnungsangebote finden Sie im Internet unter www.wbg-erfurt.de

Und so funktioniert's:

Füllen Sie den nebenstehenden Coupon aus und senden ihn innerhalb von drei Monaten nach Vertragsbeginn an Frau Jutta Kootz in der Geschäftsstelle. Die Zahlung der Prämie ist ausgeschlossen, wenn das werbende Mitglied selbst einen Nachmieter für seine Wohnung gewinnt. Bei Rückfragen wenden Sie sich unter Tel. 7472-201 direkt an unsere Mitarbeiterin.

Ich,

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

Unterschrift _____

habe Interesse geweckt bei:

Wohnungsbau
Genossenschaft
Erfurt.

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

Unterschrift _____

mehr als ein Zuhause

Reiseberichte gesucht

Wir möchten in jedem echo einen kleinen Reisebericht veröffentlichen. Doch dafür benötigen wir Ihre Mithilfe.

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen die Reise nach Bergen, Berlin, Hamburg, Luzern (CH) oder oder oder, gut gefallen hat.

Schreiben Sie es nieder und senden Sie uns Ihren Kurzreisebericht zu. Es kön-

nen auch Fotos mitgeschickt werden, welche Sie selbstverständlich nach Veröffentlichung zurück erhalten. Ihre Zusendungen senden Sie bitte an:

WbG "Erfurt" eG,
Frau Annette Zander,
Johannesstraße 59,
99084 Erfurt

oder auf elektronischem Weg an:
annette.zander@wbg-erfurt.de

Unsere Gästewohnungen

Besuch hat sich angekündigt, doch wo soll er übernachten? Wir haben die Lösung für Sie. Sie können bei uns vier 3-Raum-Wohnungen anmieten, die Wohnungen bieten Schlafmöglichkeiten für 2 bis 6 Personen, verfügen über komplette Küchen und Bäder.

Unsere Gästewohnungen finden Sie in der Sofioter Str. 1/88, am Juri-Gagarin-Ring 126a/06 und 126b/76 sowie im Julius-Leber-Ring 4/27.

Unsere Gästewohnung am Julius-Leber-Ring möchten wir Ihnen heute vorstellen.

DANKESCHÖN

»Sehr geehrte Frau Zander,

schon zum zweiten Mal habe ich, Frau Ursula Bothe, die Gästewohnung im Julius-Leber-Ring 4/27 in Anspruch genommen. Es ist ein sehr schöner Service von der WbG, der uns Mietern angeboten wird und deshalb möchte ich heute einfach mal Danke dafür sagen.«

*Mit freundlichen Grüßen
Ursula Bothe
Mitglied der Genossenschaft*

Julius-Leber-Ring 4/27 (3-Raum-Wohnung, für max. 5 Personen)
www.gaeworing.de



KULTURTIPPS

egapark
31.10.2015
KürbisSchlachtFest

Messe Erfurt
24.10. – 25.10.2015
DaWanda Kreativmarkt

29.10. – 01.11.2015
Reisen & Caravanmesse

14.11.2015
Lord of the Dance Musical

21.11.2015
Best of TraumRock

24.11. & 05.12.2015
Nachtflohmärkte (Antik- und Trödelmarkt)

Thüringer Zoopark Erfurt
31.10.2015
Halloween

Theater Erfurt
Premieren:
20.10. Onkel Tschang
31.10. Iolanta
11.11. Des Kaisers neue Kleider
28.11. Don Giovanni

Stadt Erfurt
06.11. – 07.11.2015
Lange Nacht der Wissenschaften

10.11.2015
Ökumenisches Martinsfest auf dem Domplatz

24.11. – 22.12.2015
165. Erfurter Weihnachtsmarkt

Angermuseum
18.10. – 17.01.2015
Jacob Samuel Beck: Ausstellung

ÖFFNUNGSZEITEN

Zu folgenden Öffnungszeiten sind die Seniorenbetreuerinnen in den Nachbarschaftstreffs für Sie da:

Warschauer Str. 1/06

Mi 14.00 bis 17.00 Uhr Angebote

Sofioter Str. 2/03

Do 10.00 bis 11.00 Uhr QiGong
14.00 bis 17.00 Uhr Angebote

Prager Str. 6/Aufgang C

Mo 14.00 bis 16.00 Uhr

Kurs „Gedächtnistraining“

Di 09.30 bis 11.00 Uhr QiGong
12.00 Uhr gemeins. Mittagessen
14.00 bis 17.00 Uhr Angebote

Hanoier Str. 1/11

Do 14.00 bis 17.00 Uhr Angebote

Körnerstr. 2/05

nach Anfrage und Absprache

Julius-Leber-Ring 4/16

Di ab 14.00 Uhr Büchercafé und Spiele

Do 14.00 bis 17.00 Uhr Kaffeetreff

Bewohnerservice Györer Str. 2/Z31

Mi 14.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungen

Sauerdornweg 3

nach Anfrage und Absprache

Do 10.00 bis 11.00 Uhr Gymnastik für Junggebliebene

Juri-Gagarin-Ring 126b

jeden letzten Montag im Monat von

14.00 bis 17.00 Uhr Kaffeetreff

Mi 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Englischkurs

Änderungen vorbehalten

VORSCHAU

Weitere Veranstaltungen sind in Vorbereitung. Infos erhalten Sie über unseren Ansprechpartner: **Herrn Christian Meier**, Telefon 7472-141, unsere **Seniorenbetreuerinnen** oder in den **Hausinformationskästen** und im **Internet** unter www.wbg-erfurt.de.

Wir freuen uns immer über Besucher im Nachbarschaftstreff

So konnten wir Herrn Ratzek, den für diesen Bereich zuständigen Bestandsverwalter der WbG "Erfurt" eG, in der Warschauer Str. 1/06 begrüßen. Die Möglichkeit, Antworten auf wichtige Fragen zu erhalten, Meinungen zu äußern und zu diskutieren, wurde ausgiebig genutzt. Wir sagen „Danke“ und haben beschlossen, die Einladung zu gegebener Zeit zu wiederholen.



„Langer Donnerstag“ im Nachbarschaftstreff Sofioter Straße

Diesmal stand eine Buchlesung auf dem Plan. Eine Mieterin der Sofioter Straße las uns einige Passagen aus dem Buch „Wissde noch?“ von Torsten Laudien vor. Die Geschichten und Episoden aus Erfurt zu DDR-Zeiten haben viele Erinnerungen geweckt. Alle hatten viel Spaß und mussten oft herzlich lachen. Danach hatten wir uns eine Stärkung verdient. Die „Räuberbrötchen“ waren sehr gut dafür geeignet und absolut lecker.



Nachbarn feiern den Sommer

Am Donnerstag, dem 17.09.2015 fand das alljährliche Sommerfest des Bewohnerservice der Györer Straße 1–7 statt, welches in diesem Jahr von Herrn Schmidt und Herrn Gnüg aus der Györer Straße organisiert wurde. Trotz dunkler Wolken und leichtem Nieselregen fanden 12 Bewohner den Weg zum Bratwurstgrill. So wurde bei leiser Musik und einem Bier über Geschichten aus dem Alltag und der Jugend gesprochen. Für eine kleine Aufwärmung an dem doch sehr kühlen Nachmittag sorgte Frau Schmidt mit einer Kanne warmen Glühwein.



Familienwochenende im Rittergut Lützensömmern

Vom 04.09. – 06.09. 2015 waren 7 Familien, welche sich wöchentlich Donnerstagnachmittag in der Spielwohnung der WbG "Erfurt" eG in der Sofioter Straße 1–3 treffen, zu einem Familienwochenende auf dem Rittergut in Lützensömmern. Gemeinsam wurde gegrillt, gespielt und viel erzählt. Ein Ausflug zum Possen nach Sondershausen war der Höhepunkt. Die größte Attraktion, die Riesenhüpfburg, wurde sogar von den „Allergrößten“ genutzt. In einem Naturquiz konnten Eltern und Kinder ihr Wissen zu ein-

heimischen Tieren unter Beweis stellen. Sogar unser „Kleinstes“ (1 Jahr) beteiligte sich am Rätsel, auch wenn die Bezeichnung der Tiere alle zum Schmunzeln brachte. Die Ziege war „mäh“ und das Schaf war „bäh“. Natürlich gab es für jedes Kind einen kleinen Preis. Das Familienwochenende hat allen großen Spaß bereitet, auch wenn das Wetter durchwachsen war.

*Christin Lämmerhirt
im Namen der Familien*



PROGRAMM/INFOS

Das vielfältige Monatsprogramm könnt ihr in der Spielwohnung erfahren. Alle Kinder sind herzlich eingeladen und willkommen. Weitere Termine werden per Aushang und im Internet unter www.wbg-erfurt.de rechtzeitig bekannt gegeben.

ANSPRECHPARTNER

Fragen zu Nachbarschaftstreffs, Seniorenbetreuung, Beratung etc.
Herr Christian Meier,
Tel. 0361 7472-141

Gibt's Fragen zur Spielwohnung?
Telefon Spielwohnung
0177 5985964
Herr Christian Meier,
Tel. 0361 7472-141

ÖFFNUNGSZEITEN

Spielwohnung Sofioter Str. 1–3

Kinderbetreuung, Bastelangebote, Elterncafé u.v.m.
Mo bis Fr 14.00 bis 17.00 Uhr

Krabbelgruppe
Mo und Mi 10.00 bis 12.00 Uhr

Die private Nutzung für Kindergeburtstage am Wochenende ist kostenfrei möglich (Montag bis Freitag nach 17.30 Uhr sowie Samstag, Sonntag 08.00 bis 19.30 Uhr).

Was einer nicht schafft – schaffen viele! Unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit durch Spenden!

Unsere Aufgaben

- Finanzielle Unterstützung von in Not Geratenen
- Schaffung und Förderung von Begegnungsmöglichkeiten für Jugendliche und Senioren
- Initiierung und Förderung von Selbst- und Nachbarschaftshilfe

Für Ihre Einzahlung auf unser Vereinskonto
IBAN: DE0912030000000916718,
BIC: BYLADEM1001, Deutsche Kreditbank AG, Niederlassung Erfurt
Verwendungszweck: „Spende Verein Echo“
danken wir Ihnen bereits im Voraus.
Oder werden Sie Mitglied!
Ansprechpartner:
Herr Christian Meier, Tel. 0361 7472-141
Frau Diana Horst, Tel. 0361 7472-470

Verein der WbG "Erfurt" eG
zur **Nachbarschaftshilfe**
und zur **Hilfe in Not** e.V.



Wohntrends 2016 – neue Behaglichkeit in den 4 Wänden

Behaglichkeit in den eigenen 4 Wänden ist das Motto für das Jahr 2016, wenn es nach den Wohntrends für das kommende Jahr geht.

Massivholzmöbel der 1950er und 1960er Jahre leben wieder auf. Aber auch schwarz-weiß-Kombinationen liegen weiterhin im Trend.

Die neue Trendfarbe für das nächste Jahr heißt: Gelb – als Symbol für Energie, Wärme und Optimismus. Von zarten Sandfarben über zitronen- und senfgelbe Töne ist alles erlaubt und macht Räume fröhlich und hell.

Darüber hinaus werden, so wie bereits in der Mode, Strick-Elemente auch im Wohnbereich modern. Geeignet z.B. für Lampenschirme, Stuhlüberzüge, Pflanzenkübel, Tischsets und Kissen.

Damit auch Sie voll im Trend liegen, zeigen wir Ihnen im folgenden eine Anleitung für ein kuscheliges Strick-Kissen.

echo-Redaktion

Anleitung

für ein Kissen 40 x 40 cm

Das brauchen Sie

- Wolle (50 % Schurwolle/ 50 % Polyacryl, LL = 48 m/50 g), ca. 300 g
- 1 Rundstricknadel Nr. 10
- Wollnähadel

Grundmuster: (M. = Masche)
Perlmuster: 1. Reihe: 1 M. rechts, 1 M. links im Wechsel,
2. Reihe: Über die linke M. der Vorreihe re. M. und die rechte M. der Vorreihe li. M. stricken.
Die 2. Reihe immer wiederholen.

Maschenprobe:

Im Grundmuster mit Nadeln Nr. 10, 10 M und 15 R = 10 x 10 cm.

Kissenbezug:

40 M. mit der Rundstricknadel anschlagen und 80 cm im Perlmusterstricken. Alle Maschen abketten. Die gestrickte Bahn so übereinanderlegen, dass die offenen Kanten sich mittig auf der Rückseite befinden. Die Seiten zusammennähen, Kissenfüllung hineinstecken und die Öffnung auf der Rückseite schließen.



Foto: shutterstock.com



HERZLICH WILLKOMMEN – unseren kleinen und jüngsten Mietern

Hallo, gestatten Sie, dass wir uns vorstellen: wir sind Maja Sophie Keil (geb. August 2015 – Bild 1), Paulina Ellenberger (geb. September 2015 – Bild 2), Mila Pietsch (geb. Mai 2015 – Bild 3), Josefin Albrecht (geb. Mai 2015 – Bild 4) und Madelaine

Sophie Pauly (geb. Juni 2015 – Bild 5) – wir sind die neuen Mieter der WbG. Gern begrüßen wir auch Ihren Nachwuchs in unserer Mitgliederzeitung. Für die Veröffentlichung in einer der kommenden Ausgaben möchten wir uns mit einer Gutschrift im Wert von

50,- Euro auf Ihrem Mietenkonto erkenntlich zeigen. Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen, die Sie bitte an Frau Annette Zander an die Geschäftsstelle oder per E-Mail an annette.zander@wbg-erfurt.de schicken.



HERZLICHSTE GLÜCKWÜNSCHE

Wir wünschen all unseren Genossenschaftsmitgliedern, die in den letzten Monaten Geburtstag hatten, alles Gute, vor allem beste und stabile Gesundheit, Optimismus, viel Freude am Leben und die Erfüllung ihrer persönlichen Wünsche.

zum 75. Geburtstag

Eberhard Müller
Irmtraut Gehrke
Ingrid Markart
Gunter Freyboth
Renate Kalda
Peter Spannaus
Klaus Wüst
Gisela Meerstein
Erika Skuras
Axel Kunkel
Dagmar Wiegand
Edith Preibusch
Ingrid Fichtner
Renate Klaus
Barbara Rochau
Annemarie Sack
Wolfgang Kleinschmidt
Hans-Joachim Weinknecht
Ursula Knabe
Peter Klauer
Karin Sterling
Gerd Rosin
Gunther Schirlo
Karin Buchmann
Wilfried Lattke
Walburga Hoksch

Bärbel Pietz
Peter Wenzel
Erika Gottwald
Wolfgang Schönmann
Peter Iffland
Erika Sodenkamp
Wolfram Männel
Elisabeth Dropko
Siegrun Klingner

zum 80. Geburtstag

Ingeborg Höhn
Marie Luise Löffler
Hannelore Meinecke
Heinz Hilprecht
Christa Herzberg
Eva Thum
Leona Haase
Klaus-Steffen Krampe
Ursula Ruff
Christa Haun
Eva Feißt
Renate Hergenröther
Ursula Reese
Brigitte Kretschmann
Gisela Schmidt
Irene Mahrholdt

Elsbeth Fuhrmann
Klaus Zimmermann
Thea Bölter
Horst Rudolph
Rudolf Macholdt
Ilse Pawlik
Christel Wichmann
Ingrid Golde
Helga Kleimenhagen
Gerda Mechtold
Rita Schulze
Helga Ganzert
Johanna Kunkel
Helga Steinacker
Christa Nitschke

zum 85. Geburtstag

Lothar Neumann
Hans Schiecke
Martin Müller
Horst Ille
Otilie Hopfe
Horst Brühl
Margarete Müller
Rudi Voigt
Georg Schikora
Else Lauer

Anita Werner
Margareta Schubert
Jutta Puhmann
Anita Meinhardt
Fritz Brunke
Hans Bickel
Walter Pfothenauer
Werner Rudolph
Franz Taschner
Heinz Holnäck

zum 90. Geburtstag

Gertraude Hebisch
Eleonore Neumann
Elfriede Linzert
Marianne Deschauer
Anni Hennemann
Grete Henkel
Ingeborg Kühlewind
Gerhard Kriependorf

zum 95. Geburtstag

Gertrud Spichal

zum 100. Geburtstag

Hildegard Müller

Hoch soll sie leben, und das einhundert Mal!

Die WbG "Erfurt" eG freut sich mit Frau Müller über ihren 100. Geburtstag. Neben den Glückwünschen überreichte Herr Walzog, Leiter Marketing und Vermietung, gemeinsam mit Frau Ciborius, Bestandsverwalterin, einen Blumenstrauß und einen Gutschein vom Thüringen Park. Im Jahr 1996 zog Frau Müller von Gera wieder zurück nach Erfurt, in die Nähe ihrer Tochter. Doch trotz bzw. vielleicht auch wegen der vielen Stufen bis zu ihrer Wohnung in der zweiten Etage, ist sie sehr zufrieden mit dieser. „Das ist mein täglicher Sport, das hält mich fit“, erzählt Frau Müller, die jeden Tag ihre Tochter im Haus besuchen geht.

Bereich Bestandsverwaltung



v.l. Natali Ciborius (WbG), Hildegard Müller, Enkelin Karin Bohn, Tochter Gisela Tille

*oben:
Zu ihrem 95. Geburtstag
gratulierte die Genossenschaft
Frau Spichal recht herzlich.*

FOTOS UND VIDEOS
vom 9. Familienfest sowie vom 3. Fußballturnier
finden Sie unter www.erfurter-genossenschaften.de
Viel Spaß beim Anschauen!

DURCH DIE BLUME



sandruschka